Sehr geehrte Frau Abgeordnete … ,

Sehr geehrter Herr Abgeordneter … ,

am 25. November findet der jährliche Internationale Tag zur Beseitigung von Gewalt gegen Frauen statt. Weltweit erfahren Frauen im alltäglichen Leben Gewalt – auch am Arbeitsplatz. Die **Internationalen Arbeitsorganisation (ILO)** hat deswegen ein inhaltsstarkes, internationales Regelwerk **(ILO-Konvention 190**) geschaffen, das verbindliche Mindeststandards **gegen sexuelle Belästigung und Gewalt am Arbeitsplatz** setzt.

Die ILO-Konvention 190 wurde 2019 von der ILO verabschiedet und gilt als historischer Meilenstein: Sie bietet die erste internationale Definition von Gewalt und Belästigung in der Arbeitswelt und schließt geschlechtsspezifische Gewalt und Belästigung explizit ein. Für die Gewerkschaften ist das ein großer Erfolg, wir haben uns jahrelang auf nationaler und internationaler Ebene dafür eingesetzt. Die Ratifizierung und Umsetzung des ILO-Abkommens in den Mitgliedsstaaten ist nun ein wichtiger Schritt, um einen klaren Aktionsrahmen für die Beendigung von Belästigung und Gewalt am Arbeitsplatz zu schaffen.

19 Länder haben weltweit bereits das Abkommen ratifiziert, u. a. Italien, Griechenland und Spanien. In Deutschland blieb die Ratifizierung bisher aus. Die Bundesregierung ist dazu aufgerufen, ihrem eigenen Anspruch gerecht zu werden und die ILO-Konvention 190 – wie im Koalitionsvertrag vereinbart – endlich zu unterzeichnen.

Der DGB fordert deswegen zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen die **zügige Ratifizierung der ILO-Konvention 190** und die Umsetzung des Übereinkommens in nationale Gesetzgebung. Besonders fordern wir Sie, *Frau/Herr … ,* als unsere/unseren Wahlkreisabgeordneten auf, sich für die zügige Ratifizierung der ILO-Konvention einzusetzen.

Dafür möchten wir Ihnen unser Forderungspapier zum Internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen übergeben. Finden Sie dafür in der Woche vom **14.-18. November** Zeit? Gerne wollen wir dazu Vertreter\*innen der regionalen Presse einladen und einen Pressebericht mit Foto veröffentlichen.

Wir freuen uns über eine positive Rückmeldung und bedanken uns schon jetzt für Ihre Zeit und Ihre Unterstützung zur Ratifizierung der ILO-Konvention 190.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen,

………………

DGB-………….